

Impfung gegen COVID-19

Sie haben eine Einladung zu einer Impfung erhalten. Damit Sie sich auf Ihren Besuch vorbereiten können und die nötigen Informationen erhalten, empfehlen wir Ihnen, dieses Dokument zu lesen.

!!! Mitzubringen sind: Ihr Personalausweis + Ihre CNS-Karte + Ihr Impfpass + Ihr Identifikationsbadge + die Einladungs-E-Mail !!!

1/ Das Verfahren

Die Terminvereinbarung:

1. Sie müssen sowie in der Einladung vorgesehen über Doctena einen Termin vereinbaren.

Am Tag des Termins:

2. Administrativer Kontakt (Akte vorbereiten), Sie müssen Ihre Telefonnummer und E-Mailadresse angeben.
3. Ein Arzt wird Sie empfangen, um mit Ihnen die Vorgeschichte oder Allergien, die Sie betreffen, zu überprüfen.
4. Eine Krankenschwester wird Ihnen den Impfstoff injizieren.
5. Sowohl die medizinische als auch die pflegerische Dienstleistung werden dokumentiert.
6. Nach der Injektion sollen sie 15 Minuten in der Überwachungszone bleiben, wo Sie einen Kaffee zu sich nehmen können.

Der Impfstoff COVID-19 von Pfizer-BioNTech

Der COVID-19-Impfstoff von Pfizer-BioNTech ist ein Impfstoff zur Vorbeugung von COVID-19, das durch SARS-CoV-2 verursacht wird. Der Impfstoff COVID-19 von Pfizer-BioNTech kann an Personen ab 16 Jahren verabreicht werden.

Wie funktioniert der Impfstoff COVID-19 von Pfizer-BioNTech?

Der Impfstoff veranlasst den Körper, Schutzmechanismen (wie die Produktion von Antikörpern) gegen COVID-19 zu entwickeln. Der Impfstoff basiert auf einer neuen Technologie und enthält die genetische Information [Boten-RNA, oder mRNA] für die Synthese eines Coronavirus-Oberflächenproteins. Wenn es als Impfstoff verabreicht wird, stimuliert dieses Protein eine Immunreaktion bei der geimpften Person.

Der Impfstoff wird mit einer Spritze in den Deltamuskel der Schulter injiziert. Die Impfung besteht aus **zwei Injektionen im Abstand von 21 Tagen**.

Der Impfstoff überträgt die COVID-19-Krankheit nicht und enthält kein Virus.

Der maximale Schutz gegen COVID-19 wird etwa 7 Tage nach der zweiten Injektion erreicht. Wie bei allen Impfstoffen schützt der COVID-19-Impfstoff möglicherweise nicht jeden, der ihn erhält, vollständig.

Daher sollte die Anwendung der von HRS vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen bis auf weiteres immer strikt eingehalten werden, auch wenn Sie beide Injektionen des Impfstoffs erhalten haben.

2/ Ärztliche Untersuchung

Informieren Sie den Arzt, wenn Sie gegen einen der Bestandteile des Impfstoffs allergisch sind.

Was sind die Inhaltsstoffe des Impfstoffs COVID-19 von Pfizer-BioNTech?

- Medizinischer Wirkstoff: mRNA-Impfstoff

- Nicht-medikamentöse Bestandteile :

Fette:	- ALC-0315 = ((4-Hydroxybutyl)azandiyl)bis(hexan-6,1-diyl) bis(2-hexyldecanoat) - ALC-0159 = 2-[(Polyethylenglykol)-2000]-N,N-Ditetradecylacetamid - 1,2-Disteraroyl-sn-glycero-3-phosphocholin - Cholesterin
Salz:	- dibasisches Natriumphosphat-Dihydrat - monobasisches Kaliumphosphat - Kaliumchlorid - Natriumchlorid
Zucker:	- Saccharose
Wasser für Injektion	

Informieren Sie den Arzt über alle Symptome, die auf COVID-19 zurückzuführen sein könnten.

Informieren Sie den Arzt über alle Ihre Probleme und Erkrankungen, insbesondere wenn:

- Sie jemals Probleme nach Erhalt einer Impfstoffdosis hatten, wie z. B. eine allergische Reaktion oder Atembeschwerden.
- Ihr Immunsystem durch eine Krankheit oder ein Medikament geschwächt ist.
- Sie zu Blutungen neigen, leicht blaue Flecken bekommen oder wenn Sie Blutverdünner einnehmen.
- Sie schwanger sind, denken, dass Sie schwanger sind oder planen, schwanger zu werden.
- Sie stillen.

Listen Sie alle Medikamente auf, die Sie einnehmen, sowohl rezeptpflichtige als auch rezeptfreie.

3/ Die Impfung

Wie wird der Impfstoff COVID-19 von Pfizer-BioNTech verabreicht?

Der COVID-19-Impfstoff wird nach Verdünnung in den Deltamuskel der Schulter injiziert (0,3 ml Dosis). Sie erhalten **2 Injektionen im Abstand von 21 Tagen**.

Es ist sehr wichtig, dass Sie zur zweiten Injektion wiederkommen, da der Impfstoff sonst nicht sehr wirksam ist.

4/ Die Überwachung

Welche Nebenwirkungen können im Zusammenhang mit dem Impfstoff COVID-19 von Pfizer-BioNTech auftreten?

Wie alle Impfstoffe kann auch der Impfstoff COVID-19 von Pfizer-BioNTech Nebenwirkungen verursachen.

Sehr häufig (1 Person von 10) :

- Schmerzen an der Injektionsstelle
- Ermüdung
- Kopfschmerzen
- Muskelkater
- Schüttelfrost
- Gelenkschmerzen
- Fieber

Diese Nebenwirkungen können nach der 2. Impfung häufiger respektiv stärker auftreten.

Unwahrscheinlich (1 von 100 oder weniger) :

- Lymphknotenschwellung

Wenn Sie eine oder mehrere Nebenwirkungen bemerken, sprechen Sie mit Ihrem Arzt. Sie können sie auch direkt über das nationale Meldesystem melden: <https://gd.lu/3DL2gh>.

Bei Auftreten von schwerwiegenden Symptomen jeglicher Art oder Symptomen, die mit einer allergischen Reaktion in Verbindung gebracht werden könnten, suchen Sie sofort einen Arzt auf. Einige Beispiele für Symptome einer allergischen Reaktion sind:

- Nesselsucht/Urtikaria (Auftreten von juckenden Quaddeln),
- Anschwellen des Gesichts, der Zunge oder des Rachens,
- Atembeschwerden.

Rufen Sie im Falle einer schweren allergischen Reaktion die Nummer 112 an oder begeben Sie sich in das nächstgelegene Krankenhaus.

5/ Datenschutz

Alle am Impfprozess beteiligten Personen unterliegen der Schweigepflicht.

Die Liste mit den Namen der geimpften Personen wird strikt vertraulich gehandhabt und es erhalten nur die Personen einen Zugang zu dieser Liste, die diese Informationen zwingend für Ihre Arbeit und somit für die Organisation und Umsetzung der Impfung benötigen.

Die Arbeitsmedizin erhält auch keine Informationen aus dieser Liste.

Nach Abschluss der Covid Zeit und der dementsprechenden Impfmaßnahmen wird diese Liste vernichtet.

6/ Weitere Informationen

Wenn Sie Fragen haben, besuchen Sie bitte www.covidvaccination.lu oder kontaktieren Sie die Health Helpline (247-65533).

Vielen Dank im Voraus für Ihre Teilnahme!